

Corona-Sonderauszeichnung für besondere Initiativen

Nadel der Medici 2020/2021

Düsseldorf - Die Medici-Preisverleihung hat in diesem Jahr einen sehr besonderen Stellenwert, wie Silke Rau, Vorstandsmitglied des Anna Maria Luisa de Medici e.V., betont: „Die Kunst und die Kultur sind unverzichtbar für den Zusammenhalt der Gesellschaft“, sagt sie.

Die Nadel gehe deshalb an Kulturschaffende, die sich in der Pandemie besonders stark für den Kunst und Kulturbetriebe engagiert haben.

Die Corona-Sonderauszeichnung wurde gestern in zwei Kategorien vergeben: Noemie Schröder erhält den Preis in der

Kategorie „Kulturmanagement in Zeiten von Corona“ für ihre Initiative „Künstler für Künstler“. Damit ermöglichte sie Künstlern Auftritte in unterschiedlichen Locations. In der zweiten Kategorie „Kunst und Kultur im öffentlichen Diskurs in Zeiten von Corona“ geht an

Christine Brinkmann für „Zakk, Literando – der literarische Lieferdienst“. Sie organisierte Lesungen auf Balkonen: „So konnten wir in den Hinterhöfen ein großes Publikum erreichen und in der Pandemie sichtbar bleiben. Die Menschen haben sich gefreut“, so Brinkmann.



Foto: Anke Hesse

Die Preisträgerin Christine Brinkmann in der Mitte. Stolz hält sie die Nadel der Medici in ihren Händen. Noemie Schröder konnte am Vormittag leider nicht selbst vor Ort sein.